

Gültig ab 2025.HS

Modulbezeichnung: Moot Court Zivilprozessrecht		
Modulkürzel	w.BA.XX.3MCZivR-BL.XX	
ECTS Credits	6	
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
Beschreibung des Moduls	Die Studierenden erlernen die Strategie und Technik von Zivilprozessen sowohl im interaktiven Unterricht als auch anhand eines Moot Court Prozesses.	
Verantwortliche OE	Institut für Unternehmensrecht	
Modulverantwortung	Claudia Marti	
Studiengang und Vertiefungsrichtung	<ul style="list-style-type: none"> Wirtschaftsrecht 	
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung BSc vom 29.01.2009 für die Bachelorstudiengänge Betriebsökonomie, International Management, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsrecht und Angewandtes Recht, erstmals beschlossen am 12.05.2009	
Modulkategorie	Modultyp Pflichtmodul	Studienabschnitt Hauptstudium
Spezifische Vorkenntnisse	Anspruchsgrundlagen im Privatrecht	
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz 	
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Problemlösung & Kritisches Denken Wissenschaftliche Methoden Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren Nutzung von Informationen Kreativität & Innovation <p>Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Schriftliche Kommunikation Mündliche Kommunikation Kooperation im Team & Umgang mit Konflikten Interkulturalität & Perspektivenübernahme <p>Selbstkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Selbstmanagement & Selbstreflexion Ethische & Soziale Verantwortung Lernen & Veränderung 	

Modulbezeichnung: Moot Court Zivilprozessrecht

Lernziele des Moduls	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none">• können die zivilprozessrechtlichen Rechtsquellen benennen sowie Grundbegriffe und Funktionalitäten erläutern.• können die Regeln des Zivilprozesses, insbesondere diejenigen über die Parteien, Zuständigkeiten, Verfahrensarten, prozessuales Handeln, Beweise, Streitwert und Prozesskosten, Rechtsmittel, Anerkennung und Vollstreckung erläutern und auf praktische Fälle anwenden.• können Lebenssachverhalte mit der Rechtsdurchsetzung in Verbindung bringen und die Beteiligten (Parteien, Gerichte, Schlichtungsbehörde) in ihren jeweiligen Rollen erfassen und deren Funktionen und Aufgaben in zeitlicher Hinsicht zuordnen.• können den Ablauf eines Zivilprozesses anhand eines konkreten Falles darlegen und das korrekte Vorgehen des Gerichts sowie die dagegen zur Verfügung stehenden Rechtsmittel bestimmen.• kennen die Möglichkeiten der alternativen Streitbeilegung und wissen, wann Sie zur Anwendung gelangen.• können das anwendungsorientierte Grundwissen in korrekte Rechtsvorkehren umsetzen.• können prozessuale Strategien praxisgerecht entwickeln.• können sich juristisch artikulieren und argumentieren und selbst erarbeitete Arbeitsergebnisse präsentieren und juristisch vertreten.																															
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Rechtsdurchsetzung nach der ZPO• Zivilprozessuale Regeln über Zuständigkeiten, Parteien, Verfahrensarten, Beweise, Streitwert und Prozesskosten• Ablauf und Durchführung eines Zivilprozesses• Zivilprozessuale Rechtsmittel• Anerkennung und Vollstreckung• Alternative Streitbeilegung (Mediation, Vergleich)																															
Verknüpfung zu anderen Modulen	Das Modul weist eine Verknüpfung zu folgenden Modulen auf: <ul style="list-style-type: none">• w.BA.XX.3AGPR-BL.XX																															
Digitale Lernressourcen	<ul style="list-style-type: none">• Reader• Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen)• Fallstudien (inkl. Lösungen)• (Multiple-Choice)-Tests																															
Unterrichtsmethoden	<ul style="list-style-type: none">• Fallstudien• Problemorientierter Unterricht• Anwendungsaufgaben• Lehrvortrag• Lehrgespräch• Literaturstudium• Übungen• Diskussion		Eingesetzte Sozialformen: <ul style="list-style-type: none">• Gruppenarbeit• Einzelarbeit• Partnerarbeit																													
Unterrichtsgliederung	<table><tr><th></th><th>Kontaktstudium</th><th>Begleitetes Studium</th><th>Autonomes Selbststudium</th></tr><tr><td>Grossklasse</td><td>26 h</td><td>-</td><td></td></tr><tr><td>Kleinklasse</td><td>8 h</td><td>42 h</td><td></td></tr><tr><td>Gruppenunterricht</td><td>-</td><td>-</td><td></td></tr><tr><td>Praktikum</td><td>-</td><td>-</td><td></td></tr><tr><td>Seminar</td><td>-</td><td>-</td><td></td></tr><tr><td>Total</td><td>34 h</td><td>42 h</td><td>104 h</td></tr></table>					Kontaktstudium	Begleitetes Studium	Autonomes Selbststudium	Grossklasse	26 h	-		Kleinklasse	8 h	42 h		Gruppenunterricht	-	-		Praktikum	-	-		Seminar	-	-		Total	34 h	42 h	104 h
	Kontaktstudium	Begleitetes Studium	Autonomes Selbststudium																													
Grossklasse	26 h	-																														
Kleinklasse	8 h	42 h																														
Gruppenunterricht	-	-																														
Praktikum	-	-																														
Seminar	-	-																														
Total	34 h	42 h	104 h																													

Modulbezeichnung: Moot Court Zivilprozessrecht

Leistungsnachweise	Modulendprüfung		Form	Dauer (Min.)	Gewichtung
	Schriftliche Prüfung		Spezifizierte Unterlagen	60	50.00
	Hilfsmittel		freie Wahl Taschenrechner	Mit Diktionär	
	Andere	Bewertung	Format	Dauer (Min.)	Gewichtung
	Schriftliche Plädoyernotizen und mündliche Hauptverhandlung	Note	Gruppenarbeit	0	16.00
	Rechtsschrift <i>Schriftliche Klagebegründung oder Klageantwort</i>	Note	Gruppenarbeit	0	34.00
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Andere Teilnahme an der Hauptverhandlung ist zwingend				
Pflichtliteratur	<ul style="list-style-type: none">• Berger, B. & Andreas, G. & Hurni, C. & Strittmatter, R. (2025). Zivilprozessrecht, Unter Berücksichtigung der bernischen und zürcherischen Einführungsgesetzgebung, . 3 Auflage. Bern: Stämpfli. ISBN 978-3-7272-2517-8 .• ZPO, GOG/ZH, BGG, Art. 8 und 9 ZPO• Baumgartner, B. & Dolge, A. & Markus, A. & Spühler, K. (2024). Orell Füssli Repetitorium Zivilprozessrecht. 11 Auflage. Bern: Stämpfli. ISBN 978-3-7272-2457-7. §§ 56-59.				
Ergänzende Literatur	<ul style="list-style-type: none">• Fischer, W., Theus Simoni, F. & Gessler, D. (2022). Kommentierte Musterklagen, in 5 Bänden. 2. Auflage. Zürich: Schulthess Verlag. ISBN 978-3-7255-8331-7.• Conrad, N. (2014). Kommentierte Rechtsschriften für Studium und Praxis. Zürich: Schulthess. ISBN 978-3-7255-7100-0.				
Bemerkungen					